

# **White-Paper: Single Sign-On mit Azure Active Directory**

# Inhalt

- Über dieses White-Paper.....3**
  - Zusammenfassung.....3
  - Gilt für.....3
  - Status.....3
  
- Theorie.....4**
  - Einführung.....4
  - Hintergrund.....4
  
- Umsetzung.....5**
  - Voraussetzungen.....5
  - Konfiguration.....5
  - Anwendung.....6
  
- Weitere Informationen.....7**
  
- Rechtliche Hinweise.....8**

---

## Über dieses White-Paper

---

Änderungsstand: 2023.0.1-SNAPSHOT

Autor: Markus KARG ([karg@quipsy.de](mailto:karg@quipsy.de))

### Zusammenfassung

---

Die Einrichtung von **Azure Active Directory** (Azure AD) als **OpenID Connect** Identity Provider (OIDC IdP) ermöglicht die Anmeldung an QUIPSY<sup>®</sup> mit **Azure-Active-Directory**-**Benutzerkonten**.

### Gilt für

---

- QUIPSY<sup>®</sup> 2023.0.1-SNAPSHOT

### Status

---

**Dies ist ein offizielles Whitepaper für QUIPSY<sup>®</sup> 2023.0.1-SNAPSHOT.**

---

# Theorie

---

## Einführung

---

Unternehmen bieten ihren Mitarbeitern eine Vielzahl an Anwendungen, um die betrieblichen Aufgaben zu erfüllen. Bestimmte Anwendungen, beispielsweise QUIPSY<sup>®</sup>, müssen die *Identität* des Anwenders kennen, beispielsweise um den Zugang zu Anwendungen oder bestimmten Funktionen zu beschränken. In der Folge müssen sich Nutzer an *mehreren* Anwendungen anmelden, d. h. ihre Identität *immer wieder* belegen, beispielsweise mittels der Kenntnis eines Passwortes.

Um diese vielen Anmeldevorgänge zu reduzieren, aber auch um modernere bzw. sicherere Identitätsnachweise nutzen zu können, setzen Unternehmen SSO (Single Sign-On) ein. Hierbei erfolgt eine Trennung in ein zentrales, *identifizierendes* System, den sogenannten *Identitätsprovider* (IdP), und die Anwendungen, welche keine eigenständige Identitätsfeststellung mehr vornehmen, sondern eine vom IdP geprüfte und bestätigte Identität *nutzen*.

Viele Unternehmen setzen zur zentralen Identitätsverwaltung *Azure Active Directory* ein, einen Teil der *Microsoft Azure* Cloud.

Dieses White-Paper beschreibt, wie sich *Azure Active Directory* als SSO-Lösung mit QUIPSY<sup>®</sup> einrichten und nutzen lässt.

## Hintergrund

---

- **SSO** (Single Sign-On) bezeichnet Verfahren und Technologien zur einmaligen, zentralen Anmeldung eines Benutzers mit dem Ziel, *alle* Anwendungen zu verwenden, ohne sich an *jeder* Anwendung getrennt anmelden zu müssen.
- **OIDC** (OpenID Connect) ist ein internationaler Industriestandard für Single Sign-On, der eine weltweit einheitliche Schnittstelle zu Identitäts Providern (IdP) normiert. Dieser wird von vielen IdP, wie beispielsweise Azure AD, implementiert und von vielen Anwendungen, wie beispielsweise QUIPSY<sup>®</sup>, unterstützt.
- **Azure AD** (Azure Active Directory) ist ein OIDC-konformer IdP der Fa. Microsoft, der als Teil von *Microsoft Azure* seine Benutzerkonten im Cloud-Angebot der Fa. Microsoft verwaltet. Azure AD ist integraler Bestandteil der Azure-Cloud, muss jedoch zur Verwendung mit QUIPSY<sup>®</sup> konfiguriert werden.

---

# Umsetzung

---

## Voraussetzungen

---

- QUIPSY<sup>®</sup> ist installiert und betriebsbereit konfiguriert und Sie verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Berechtigungen, um Änderungen an QUIPSY<sup>®</sup> vorzunehmen.
- Anwender sind in QUIPSY<sup>®</sup> angelegt und diese können sich erfolgreich an QUIPSY<sup>®</sup> anmelden.
- Azure Active Directory ist betriebsbereit eingerichtet und Sie verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Berechtigungen, um Änderungen an diesem Azure-Mandaten vorzunehmen.
- Anwender sind in Azure Active Directory angelegt und diese können sich erfolgreich an Azure Active Directory anmelden.
- Der Betriebsablauf darf unterbrochen werden. **Während der Abarbeitung dieses White-Papers ist QUIPSY<sup>®</sup> nicht nutzbar.**

## Konfiguration

---

Die grundsätzliche Einrichtung von OIDC ist im QUIPSY<sup>®</sup>-Handbuch beschrieben. Dieses White-Paper beschreibt darüber hinausgehend die speziellen Belange von Azure AD, die hierbei zu berücksichtigen sind.

Hinsichtlich der im Folgenden gezeigten Befehle wird auf die jeweiligen Produkthandbücher verwiesen.

### Grundsätzliches

Die gesamte Azure-AD-Administration, incl. der Anmeldung von OIDC-Clients (somit also von QUIPSY<sup>®</sup>), erfolgt über die Azure Webseite. Die OIDC Client ID wird durch Azure AD *automatisch* zugeteilt.

### QUIPSY<sup>®</sup> als OIDC-Client in Azure AD konfigurieren

Die Konfiguration von OIDC auf Azure AD ist grundsätzlich unter <https://learn.microsoft.com/en-us/azure/active-directory/develop/v2-protocols-oidc> beschrieben.

Die in Azure AD vorzunehmende App-Registrierung benötigt eine Plattform-Konfiguration vom Typ "Single-Page-Web-Anwendung". In dieser sind die folgenden Umleitungs-URIs zu hinterlegen:

- `https://quipsy:8080/oidc/callback`
- `http://quipsy:8080/oidc/callback`

Die folgende Option muss aktiviert sein:

- Der Umleitungs-URI ist für den Autorisierungscodeflow mit PKCE berechtigt.

Darüber hinaus ist im Bereich Implizite Genehmigung und Hybridflows die folgende Option einzuschalten:

- ID-Token

### Azure AD in QUIPSY<sup>®</sup> als IdP konfigurieren

Die in QUIPSY<sup>®</sup> zu hinterlegende Kennung (*iss*) hat den folgenden Aufbau: `https://login.microsoftonline.com/<Mandanten-ID>` und wird über diesen Befehl in QUIPSY<sup>®</sup> hinterlegt:

```
quipsy admin oidc add-client --iss <iss> --client-id  
<client-id>
```

---

### Azure AD-Konten zu QUIPSY®-Konten zuordnen

Jedes QUIPSY®-Konto, das sich per Azure AD anmelden können soll, benötigt die Zuordnung des betreffenden Azure-AD-Kontos.

Azure AD besitzt keinen Befehl und auch keine Benutzeroberfläche, um die benötigte Kennung (`sub`) zu ermitteln, diese kann jedoch über den Umweg einer OIDC-API-Anfrage im Browser herausgefunden werden. Hierzu ist der folgende URL-Aufbau anzuwenden:

```
https://login.microsoftonline.com/<Mandaten-  
ID>/oauth2/v2.0/authorize?client_id=<client-  
id>&response_type=id_token&redirect_uri=https://quipsy:8080/  
oidc/callback&scope=openid&nonce=12345
```

Der Befehl zur Hinterlegung der Kennung (`sub`) in QUIPSY® ist:

```
quipsy admin oidc add-account --user-id <user-id> --iss  
<iss> --sub <sub>
```

## Anwendung

---

Azure zeigt beim QUIPSY®-Login eine Anmeldeseite.

Auf der Anmeldeseite sind der AD-Kontoname und das zugehörige Passwort einzutragen.

Je nach Konfiguration erlaubt Azure die Speicherung der Anmeldung im Sinne von SSO.

Flackert statt der Anmeldeseite nur kurz ein Popup-Fenster auf und verschwindet dann sofort wieder, hat Azure im Sinne von SSO eine zuvor gespeicherte Anmeldung wiederverwendet.

---

## Weitere Informationen

---

- Weitere Informationen zu [OpenID Connect](#) sind auf der Webseite der OpenID Foundation (OIDF) zu finden.
- Weitere Informationen zu [Azure Active Directory](#) sind auf der Webseite der Microsoft Corporation zu finden.
- Weitere Informationen zu **QUIPSY**<sup>®</sup> finden Sie im Handbuch.

---

## **Rechtliche Hinweise**

---

Alle genannten Markennamen sind durch die jeweiligen Markeninhaber geschützt und dürfen nicht ohne entsprechenden Hinweis verwendet werden.